

Tagesordnung I Punkt 9 der öffentlichen Sitzung am 09. September 2009

Vorlagen-Nr. 09-F-01-0060

Größe der Vergabelose der Investitionsprojekte des Sonderinvestitionsprogramms des Landes und des Konjunkturprogramms II des Bundes

-Antrag der SPD-Stadtverordnetenfraktion vom 16.06.2009-

Die Landesregierung hat die Grenzen für die freihändige Vergabe und die beschränkte Ausschreibung von Aufträgen - begrenzt bis 2011 - erhöht, um den Kommunen die Möglichkeit zu geben, bei den Maßnahmen der aktuellen Konjunkturprogramme bevorzugt regionale Betriebe des Handwerks bzw. des Mittelstandes zu beauftragen.

Vor diesem Hintergrund möge der Ausschuss beschließen:

Der Magistrat wird gebeten zu berichten:

1. Zum Förderkontingent der LH Wiesbaden für 'Sonstige Infrastrukturmaßnahmen' in Höhe von 25,9 Mio. €:

- welcher Anteil in % ist für eine freihändige Vergabe vorgesehen?
- welcher Anteil in % soll beschränkt ausgeschrieben werden?
- auf wie viele Lose soll sich das restliche Auftragsvolumen aufteilen und welchen Umfang haben die einzelnen Aufträge?

2. Zum Förderkontingent der LH Wiesbaden für Maßnahmen im Schulbereich ohne die Pauschalmittel in Höhe von 39,4 Mio. €:

- welcher Anteil in % ist für eine freihändige Vergabe vorgesehen?
- welcher Anteil in % soll beschränkt ausgeschrieben werden?
- auf wie viele Lose soll sich das restliche Auftragsvolumen aufteilen und welchen Umfang haben die einzelnen Aufträge?

Beschluss Nr. 0278

Der Bericht des Dezernates V vom 15.07.2009 wird zur Kenntnis genommen.

(antragsgemäß Magistrat 04.08.2009 BP 0661)

Frau Stadtverordnetenvorsteherin
mit der Bitte um Kenntnisnahme
und weitere Veranlassung

Wiesbaden, .09.2009

Horschler
Vorsitzender

Die Stadtverordnetenvorsteherin

Wiesbaden, .09.2009

Dem Magistrat
mit der Bitte um Kenntnisnahme
und weitere Veranlassung

Thiels
Stadtverordnetenvorsteherin

Der Magistrat
- 16 -

Wiesbaden, .09.2009

Dezernat V
mit der Bitte um Kenntnisnahme

Dr. Müller
Oberbürgermeister